

Fragen zu Kapitel 17: Controlling

1. Angenommen Monika ist im Aufsichtsrat eines Unternehmens in Deutschland. Ihre Aufgabe ist es mit Hannes, der Geschäftsführer ist, die Expansion des Unternehmens nach Frankreich zu besprechen. In welcher Reihenfolge finden die folgenden Aktivitäten statt?

Nr.

- ___ (A) Mit Hannes diskutieren, ob das Unternehmen einen Standort in Frankreich aufbauen soll oder ob über ein französisches Partnerunternehmen vertrieben werden soll.
- ___ (B) Mit Hannes vereinbaren, dass im ersten Jahr 10.000 Stück in Frankreich verkauft werden sollen.
- ___ (C) Die 9.873 verkauften Stück des vergangenen Jahres analysieren.
- ___ (D) Einen Schaumraum am Champs-Élysées in Paris eröffnen.

2. Welche der folgenden Sachverhalte sind eine Prüfung, welche eine Kontrolle?

	<i>Prüfung</i>	<i>Kontrolle</i>
(A) Hildegard überprüft als Buchhaltungsleiterin ob Klara die 1.235,- € als Aufwand oder als Kosten verbucht hat.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(B) Kurt arbeitet bei einem Wirtschaftsprüfungsunternehmen und prüft den Jahresabschluss eines Klienten.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(C) Manfred arbeitet bei einer Bank und hat Urlaubssperre, da die interne Revision seine Abteilung prüft.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(D) Dominique prüft, ob ihre Arbeitszeitaufzeichnung von letzter Woche lückenlos ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(E) Konrad prüft, ob seine eingeführten Qualitätssicherungsmaßnahmen in der Fertigung auch von seinen Mitarbeitern eingehalten werden.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

3. Welche der folgenden Situationen beschreibt keine Funktion der Kontrolle?

- ☐ (A) Herbert führt eine Nachkalkulation des Auftrags durch, und stellt fest, dass die internen Kosten durch die Auftragssumme nicht gedeckt werden konnten.
- ☐ (B) Manuel überwacht die Arbeitszeitaufzeichnungen seiner Mitarbeiter genau, denn er sieht die Gefahr, dass sie die vereinbarte Arbeitsleistung nicht einhalten.
- ☐ (C) Conchita führt in ihrem Team wöchentliche Statusberichte ein, damit die Mitarbeiter zu vermehrter Leistung motiviert werden.
- ☐ (D) Corinna entwickelt ein System zum automatischen Monitoring der Verfügbarkeit von einem IT-System, damit bei jährlichen Reviews die Verfügbarkeitskennzahl geprüft werden kann.

4. Welche der folgenden Beispiele gehört zu welchem Kontrollgegenstand?

	<i>Ergebnis- kontrolle</i>	<i>Verfahrens- kontrolle</i>	<i>Verhaltens- kontrolle</i>
(A) Patrick prüft ob die Durchlaufzeiten im Betrieb durch die Reorganisation gesunken sind.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(B) Markus überprüft, ob die Verkaufsmitarbeiter die Umsatzvorgaben erreicht haben.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(C) Medine versendet eine Email an jene Kunden, die den Support kontaktiert haben, und bittet um ein Feedback über den Service in Form eines Fragebogens.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(D) Tatiana schaut, ob das Reisekostenbudget eingehalten worden ist.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

5. Ordnen Sie die Beispiele dem Zeitbezug der Kontrolle zu!

	<i>SOLL- IST</i>	<i>IST- IST</i>	<i>WIRD -IST</i>	<i>SOLL- SOLL</i>	<i>SOLL- WIRD</i>
(A) Um den 5-Jahresabsatzplan einzuhalten wird der aktuelle Jahresplanabsatz erhöht.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(B) Das Unternehmen hat im Vergleich zur Branche einen 10% Kostenvorteil pro Stück.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(C) Das Unternehmen stellt Ende November fest, dass der Jahresumsatz voraussichtlich 10% über der Umsatzvorgabe liegen wird.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(D) Der Umsatz betrug bis Ende Oktober 2 Mio. €. Aufgrund der Konjunkturlaute wird der geplante Jahresumsatz auf 2,2 Mio € reduziert.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(E) Die Reisekosten im April lagen 10% unter dem verfügbaren Reisekostenbudget für den April.	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

6. Controlling bedeutet

- ☐ (A) Kontrolle, Überwachung, Organisation, Personalführung und Überprüfung
☐ (B) Prüfung, Steuerung, Organisation, Information und Leitung
☐ (C) Planung, Personalführung, Organisation, Information und Kontrolle
☐ (D) Revision, Überwachung, Personalführung, Leitung und Kontrolle

des unternehmerischen Handelns.

7. Was unterscheidet Kontrolle von Controlling?

- ☐ (A) Kontrolle optimiert den jeweils kontrollierten Parameter zu Lasten anderer.
☐ (B) Kontrolle unterstellt eine Service-Orientierung.
☐ (C) Kontrolle unterstellt die Y-Theorie als Menschenbild.
☐ (D) Kontrolle ist zukunftsorientiert.

8. Angenommen Angelina legt eine Organisationsrichtlinie im Unternehmen fest, in der festgehalten wird wie ein Urlaubsantrag zu stellen ist. Das ist ein Beispiel für die Koordination

- ☐ zwischen verschiedenen Führungsteilsystemen.
☐ innerhalb einzelner Führungsteilsysteme.

Angenommen Christoph überlegt wie die Daten aus der Maschinendatenerfassung in die Kostenrechnung übernommen werden können. Das ist ein Beispiel für die Koordination

- ☐ zwischen verschiedenen Führungsteilsystemen.
☐ innerhalb einzelner Führungsteilsysteme.

9. Was sind übergreifende Koordinationsinstrumente und was sind isolierte Koordinationsinstrumente?

	<i>übergreifend</i>	<i>isoliert</i>
(A) Balanced Scorecard	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(B) Buchhaltung	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(C) Unternehmensleitbild	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(D) Globalbudget	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

10. Was ist kein Budget?

- ☐ (A) Andreas kann für seine Kostenstelle höchstens 10.000 € an Weiterbildungsmaßnahmen ausgeben.
☐ (B) Raphael muss mit seinem Verkaufsteam mindestens 1 Mio € an Umsatz machen.
☐ (C) Sabri darf nicht weniger als 100.000 € Deckungsbeitrag im Jahr liefern.
☐ (D) Helena darf als Versicherungsmaklerin höchstens 2 Mio. € Vertragsabschlüsse tätigen.

- 11.** Wie kann bei der Budgetierung vorgegangen werden?
- ☐ (A) Bottom-down.
 - ☐ (B) Top-up.
 - ☐ (C) Top-down.
 - ☐ (D) Upside-down.
- 12.** Welche Gefahr besteht bei der Budgetierung?
- ☐ (A) dass die Budgetvorgaben zu streng sind.
 - ☐ (B) dass nur notwendige Maßnahmen durchgeführt werden.
 - ☐ (C) dass unsinnige Ausgaben gemacht werden, damit das Budget ausgeschöpft wird.
 - ☐ (D) dass Effekte auf andere Budgetbereiche berücksichtigt werden.

- 13.** Zu welcher Kategorie zählen folgende Kennzahlen?

	<i>Grund- zahl</i>	<i>Glieder- ungszahl</i>	<i>Bezieh- ungszahl</i>	<i>Messzahl</i>
(A) Eigenkapitalquote von 20%	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(B) Bilanzsumme von 3 Mio. €	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(C) Fluktuationsrate von 8%	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(D) Teller machen 20% des Gesamtumsatzes aus	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
(E) Umsatz Rückgang von 5% im Vergleich zum Vorjahr	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

- 14.** Angenommen Daniel arbeitet in einem Großunternehmen. Er fertigt in seiner Abteilung Kurbelwellen für Gasmotoren. Dazu bezieht er von der Gießerei seines Unternehmens eine Rohwelle, die er durch Schleifen und Härten so veredelt, dass der nachfolgende Unternehmensbereich, der Motorenbau, diese Kurbelwelle in einen Gasmotor einbauen kann. Von einem anderen Unternehmen könnte er eine vergleichbare Rohwelle um 310 € beziehen. Seine Abteilung beliefert aber nicht nur das eigene Unternehmen, sondern verkauft die Kurbelwellen auch an andere Unternehmen zum Preis von 1.240,- €. Die Kosten für die Verarbeitung der Rohwelle in seinem Unternehmen sind 720,- €. Wie groß ist

- (A) der Rohgewinn seiner Abteilung? _____
- (B) der Gewinn seiner Abteilung? _____
- (C) der Verrechnungspreis für die Gießerei? _____
- (D) der Bezugspreis für den Motorenbau? _____